AMTSBLATT DER GEMEINDE
SCHWENNINGEN
39
Diese Ausgabe erscheint auch online

Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de
Freitag, 30. September 2022

Amtliche Bekanntmachungen

Neue Mitarbeiterinnen im Rathaus

Die bisherige Mitarbeiterin im Bürgerbüro, Frau Regina Moser, orientiert sich beruflich neu und verlässt das Schwenninger Rathaus leider zum 30.09.2022.

Die Mitarbeiterin Sabrina Löffler tritt zum 01.10.2022 den Rest ihrer Elternzeit an. Der Gemeinderat hat in nichtöffentlicher Sitzung vom 15.09.2022 beschlossen,

Frau Violette Grad und

Frau Katrin Schnell

als Nachfolgerinnen einzustellen.

Die genauen Zuständigkeiten der beiden werden zu gegebener Zeit auf der Homepage veröffentlicht.

Katrin Schnell

Violette Grad

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und heißen beide recht herzlich willkommen.

Beflaggung Hasenplatz am 03.10.2022

Aus Anlass des **Tags der Deutschen Einheit** wird am 3. Oktober 2022 am Hasenplatz beflaggt.

Erinnerung – Entrümpelungsaktion Scheune Bauhof

Im Bauhof der Gemeinde Schwenningen sind seit Jahren diverse Dinge von verschiedenen Vereinen eingelagert. Für einiges ist wohl niemand mehr zuständig, bzw. es sind nicht alle Dinge einem Verein zugeordnet.

Bereits im Juli 2022 wurden die Vereine angeschrieben und eingeladen, an der Entrümpelungsaktion in der Scheune im Bauhof teilzunehmen. Hiermit möchten wir alle angemeldeten Vereine an den Termin erinnern.

Für die Aktion wurde nachfolgender Termin festgelegt:

Samstag, 08.10.2022,
14:30 Uhr Bauhof, Alte Pfarrstraße

Alle eingelagerten Sachen, die nicht mehr benötigt werden und die teilweise anscheinend niemandem gehören und keinem Verein zuzuordnen sind, sollen ausgeräumt und ggf. entsorgt werden.

Wir bitten um entsprechende Teilnahme.

Öffnungszeiten des Lehrschwimmbeckens in der Grundschule

Das Schwimmbad ist nach der Wiedereröffnung für das Allgemeinschwimmen zu den „alten" Zeiten geöffnet:

- Dienstag von 17.00 bis 18.45 Uhr
- Donnerstag von 17.00 bis 18.45 Uhr
- Samstag von 13.00 bis 14.45 Uhr

Einladung zur Sitzung des Zweckverbandes

„Interkommunales Industrie- und Gewerbegebiet Graf-Stauffenberg"

Am **Montag, 10. Oktober 2022** findet um 10.00 Uhr eine öffentliche Sitzung des Zweckverbands „Interkommunales Industrie- und Gewerbegebiet Graf-Stauffenberg" (IGGS) im Rathaus Sigmaringen, Fürst-Wilhelm-Straße 15, im großen Sitzungssaal des Rathauses (4. OG), statt.

Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Allgemeine Finanzprüfung 2017 – 2020 / Prüfungsbericht GPA
2. Sonstiges

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Lehn
Stellv. Vorsitzender

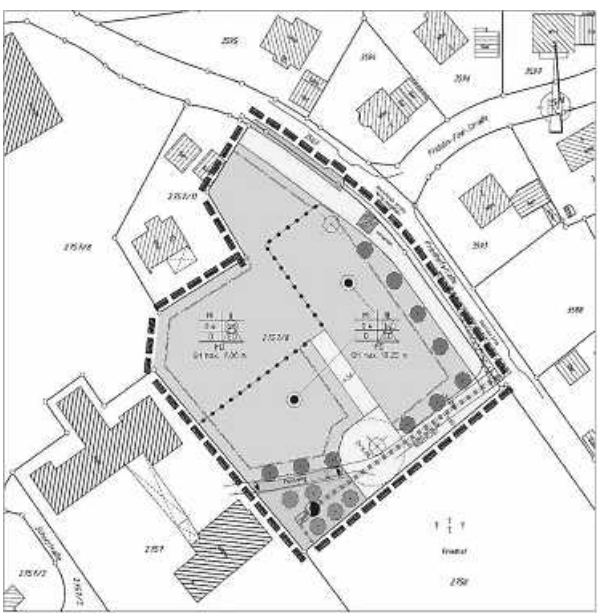
Inkrafttreten des Bebauungsplanes 5. Änderung „Friedhofstraße/Hinter der Kirche"

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Schwenningen hat am 15.09.2022 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan 5. Änderung, „Friedhofstraße/Hinter der Kirche", als Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem abgedruckten

Lageplan, der nachfolgend dargestellt ist.



Maßgebend ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplanes in der Fassung vom 15.09.2022. Dem Bebauungsplan ist eine Begründung vom 15.09.2022 beigefügt.

Der Bebauungsplan 5. Änderung „Friedhofstraße/Hinter der Kirche", tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Bebauungsplanänderung kann einschließlich der Begründung bei der Gemeindeverwaltung Schwenningen, Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jede Person kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Ergänzend kann der Bebauungsplan gemäß § 10a BauGB auf der Homepage der Gemeinde Schwenningen unter www.schwenningen.de nach dem Inkrafttreten eingesehen werden.

Folgende Verletzungen sind gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 des Baugesetzbuches (BauGB) nur beachtlich, wenn sie innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung des Bebauungsplanes unter Darlegung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich bei der Gemeindeverwaltung Schwenningen geltend gemacht worden sind:

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel der Abwägungsvorgänge.

Ist diese Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung zu Stande gekommen, so gilt sie gemäß § 4 Abs. 4 GemO ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Zudem gilt dies nicht, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde schriftlich geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist darzulegen. Ist die Verletzung geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres nach der Bekanntmachung der Satzung, jedermann diese Verletzung geltend machen.

Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wird nach § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

Auf die Vorschriften der §§ 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB in der derzeit geltenden Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Schwenningen, den 15.09.2022

gez.: Roswitha Beck, Bürgermeisterin

Hundesteuer

Alle Hundehalter der Gemeinde werden darauf hingewiesen, dass **alle über drei Monate alten Hunde**, die im Gemeindegebiet gehalten werden, angemeldet werden müssen.
Hunde, die gem. § 6 der Hundesteuersatzung von der Hundesteuer befreit sind unterliegen nicht der Steuerpflicht, müssen aber trotzdem bei der Gemeinde angemeldet werden.
Wer einen steuerpflichtigen Hund hält, der bisher noch nicht angemeldet ist, hat diesen beim Bürgermeisteramt, Vorzimmer (Frau Dreher, Zimmer 12, Tel.: 07579/ 9212-12) schriftlich oder mündlich anzuzeigen.
Auch bei Aufgabe der Hundehaltung oder Wegzug ist eine Anzeige erforderlich.
Die Hundesteuer beträgt in Schwenningen für jeden Ersthund 90,- € und für jeden weiteren Hund 180,- €.
Grundlage der Hundesteuer ist die Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwenningen vom 01.08.2017 sowie die Änderung vom 30.03.2021.

Appell an alle Hundehalter

Auch wenn es inzwischen schon etwas herbstlich trüber ist, so verlockt das Wetter natürlich jeden Hundebesitzer, unabhängig von Sonne oder Regen, zu Spaziergängen in der freien Natur.

Leider gehen bei der Gemeindeverwaltung immer wieder Klagen über freilaufende Hunde ein oder über Vierbeiner, deren Herrchen oder Frauchen es nicht so genau nehmen mit der Notdurft ihres Hundes in fremden Gärten oder Grünanlagen.

Wir appellieren deshalb an alle Hundehalter, ihren Hund auch beim Spaziergang an der Leine zu führen. Wir bitten alle Hundehalter um Verständnis und Befolgung dieses Appells, weil nur dann weitergehende Regelungen in der Polizeiordnung zur Haltung von Hunden vermieden werden können.

Hundekothäufchen sind leider immer noch ein Ärgernis. Wir möchten an dieser Stelle nochmals daraufhin hinweisen, dass **Hundehalterinnen und -halter dazu verpflichtet sind, die Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner einzusammeln und zu entsorgen**. Dass Hunde im öffentlichen Bereich ihr Geschäft erledigen ist ja durchaus tolerierbar, aber dass die Hundehalter so rücksichtslos agieren und die Hundehäufen nicht in mitgebrachte Tüten, Tempotücher oder Ähnliches packen, ist ein relativ großes Ärgernis.
Von Seiten der Gemeinde wurden an einigen „Ausfallstraßen" Hundetoiletten, also Behältnisse, in denen kostenfreie Hundekottüten abgegeben werden und in welche die verschmutzten Tüten dann entsorgt werden können, aufgestellt. Diese werden ständig wieder bestückt und entleert. All das kostet nicht nur einmaligen Investitionsaufwand in der Beschaffung dieser Hundetoiletten, sondern erfordert dauerhaft auch einen nicht unerheblichen Bauhofaufwand in der Wartung und Entsorgung der Abfälle.
Insoweit sei nochmals an alle Hundehalterinnen und -halter appelliert, Gehwege, öffentliche Bereiche und private Rasenfläche nicht unverantwortlich als „Ihre" Toilette zu benutzen. Zu Hause würden Sie das sicherlich nicht so machen.
Sie unterstützen durch ein verantwortungsvolles Verhalten unsere vielfältigen Bemühungen um mehr Umweltschutz in der Gemeinde und erleichtern sich, Ihrem Hund und allen Mitbürgern das einvernehmliche Zusammenleben.

Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz am auswärtigen Studienort bzw. Ausbildungsort

Alljährlich im Herbst erhebt sich für Studenten die Frage, wo künftig der Hauptwohnsitz bzw. der Nebenwohnsitz ist.
Zurzeit werden wieder die Zulassungen erteilt und die Studierenden sind auf Wohnungssuche. Die Meldeämter der Studienorte verlangen meist rigoros, dass sich Studierende dort mit Hauptwohnsitz anmelden. Diese Forderung gründet sich auf finanzielle Überlegungen.
Finanzzuweisungen des Landes werden an die Städte und Gemeinden nach der Anzahl der gemeldeten Hauptwohnsitze verteilt, dies sind rd. 1.000 € pro Jahr. Für gemeldete Nebenwohnsitze erhalten die Kommunen keine Zuweisungen. Der Hauptwohnsitz eines Einwohners richtet sich jedoch gemäß gesetzlicher Definition nach objektiven Kriterien, die das Meldegesetz vorgibt. Weder der Einwohner noch die Meldebehörde können nach eigenen subjektiven Kriterien oder Motiven bestimmen, welche Wohnung die Hauptwohnung ist.

Hier legt das Meldegesetz Folgendes fest:
Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Es hängt also ganz einfach von den jeweiligen Nutzungstagen ab. Andere Aspekte wie Wohnungsgröße, soziale Bindungen oder persönliche Vorlieben spielen im Meldegesetz keine Rolle. Ausnahmen gibt es hier allerdings, wenn jemand verheiratet ist, einen Lebenspartner hat oder Elternteil von minderjährigen Kindern ist. Dann gilt als Hauptwohnung die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie.
Wer seinen Lebensmittelpunkt trotz auswärtigem Studien- bzw. Ausbildungsort nach wie vor in seiner Heimatgemeinde hat, weil er dort beispielsweise aktiv in Vereinen mitwirkt und auch seine Ferien dort verbringt, hat also nach den Vorgaben des Meldegesetzes in den meisten Fällen seinen Hauptwohnsitz weiterhin in Schwenningen.

Straßen, Rad- und Feldwege im Herbst

Vor allem unsere Landwirte möchten wir bitten, bei den anstehenden Arbeiten darauf zu achten, dass der Verkehr auf allen öffentlichen Straßen und Wegen nicht durch Hindernisse wie Steine und Boden oder Ähnliches gefährdet wird. Bitte achten Sie darauf, dass die landwirtschaftlichen Wege durch Feldarbeiten nicht beschädigt werden und tragen Sie auch Sorge dafür, dass Verschmutzungen, welche durch Feldarbeiten unweigerlich entstehen, auch wieder beseitigt werden.

Winter-Belegungsplan der örtlichen Vereine in der Heuberghalle Schwenningen

Gültig: 01. Oktober 2022 bis 30. April 2023 (bzw. nach Vereinbarung)

Stand: 21.09.2022

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16.00-18.00 Uhr **SV: E-Jugend Mädchen** C. Deufel **18.00-19.15 Uhr** **TV: Wettkampf-gymnastik E-Jugend – Frauen 18+** J. Haselmeier, D. Entreß **19.15-20.15 Uhr** **TV: Frauengymnastik** E. Baier **19.15-20.30 Uhr** **TV: Frauengymnastik Fit u. Fun** M. Cottim **20.30 – 22.30 Uhr** **SV: A+B-Jugend** F. Scheuble, N. Heim	**14.30-16.30 Uhr** **TC: Jugend** M. Conzelmann **16.45-18.00 Uhr** **TV: Eltern-Kind-Turnen** M. Hörnlein, A. Feig, L. Gutschmann **18.00-19.15 Uhr** **TV: Geräteturnen Mädchen, Klasse 3-6** K. Beck, A. Glückler **TV: Geräteturnen Buben** U. Mauz, J. Dannecker **19.15-20.30 Uhr** **TV: Männer-gymnastik** E. Lechinger **TV: Freizeitsport** G. Gölz **20.30 – 22.30 Uhr** **SV: Aktive** B. Fleckenstein	**14.30-16.15 Uhr** **SV: Fußballschule** W. Scheuble **16.15-17.15 Uhr** **SV: Bambini** F. Graf **17.15-18.45 Uhr** **SV: D-Jugend Jungen** H. Schellinger, R. Laskowski **18.45-20.15 Uhr** **SV: C- Mädchen** M. Steeger, C. Stingel **20.00-22.30 Uhr** **SV: AH Freizeitsport** M. Siber	**16.15-17.15 Uhr** **TV: Allg. Kinderturnen 4-6 Jahre** B. Beck, C. Seßler **17.30 – 18.45 Uhr** **TV: Zwergenturnen Kl. 1 u. 2:** P. Alber, B. Schlude **17.45 – 18.45 Uhr** **TV: Fitness-Cocktail** (Kursbeginn Oktober) G. Fischer **19.00-20.15 Uhr** **TV: Jugendvolleyball 14 – 18 Jahre** M. Reiser, S.Bäuerle. D. Rebholz **TV: Jazz u. Fitness** B. Entreß **20.15-21.30 Uhr** **TV: Aerobic** S. Schwanz **FFW: Dienstsport** M. Siber	**09.00-10.00 Uhr** **TV: Fit in den Tag** S. Baaske **14.30-17.30 Uhr** **TC: Jugend** M. Conzelmann **17.30-19.00 Uhr** **TV: Wettkampf-gymnastik, F Jugend – C Jugend** J. Haselmeier, H. Blänkner, L. Veit **TV: Wettkampf-turnen Buben** U. Mauz, J. Dannecker **TV: Geräteturnen Mädchen Klasse 7 - 10** S. Merz. C. Weber **19.00-20.30 Uhr** **SV: B-Juniorinnen** M. Steeger. C. Stingel **20.30-22.00 Uhr** **TV: Volleyball Erwachsene** H. Wolf	**11.00-12.00 Uhr** **TC: Jugend** M. Conzelmann **12.00-15.00 Uhr** **SV: Aktive Damen** J. Hotz

SV: Sportverein, TV: Turnverein, TC: Tennisclub

Öffentliche Einrichtungen * Behörden * wichtige Termine

Öffnungszeiten

Bücherei (im Pfarrheim), Tel: 577:
Montag 16.00-18.00 Uhr
Mittwoch derzeit geschlossen

Forstrevier
Beuron/Glashütte/Schwenningen: Tel: 933417
Förster Jürgen Kuhl Handy: 0173-3013949
E-Mail: Juergen.Kuhl@lrasig.de
Sprechzeiten: Derzeit keine Sprechstunde im Rathaus Schwenningen.

Hilfe von Haus zu Haus e.V. Nachbarschaftshilfe
Alte Pfarrstraße 9, Tel.: 9212-16
Geschäftsführerin: Birgit Fraune, 07579/ 3739979
E-Mail: nachbarschaftshilfe.fraune@gmx.de
Ansprechpartnerin für Schwenningen:
Ingrid Reiser 07579/ 549
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de
Sprechzeiten: jeden Mittwoch von 9.00 – 11.00 Uhr

Lehrschwimmbecken in der Grundschule:
Allgemein-/Familienschwimmen: Di. 17.00-18.45 Uhr
Do., 17.00-18.45 Uhr
Sa., 13.00-14.45 Uhr

Postverkaufspunkt für Briefmarken und Paketmarken in Bäckerei Remensperger Tel: 9334220
Montag – Freitag: 6.00 – 12.30 Uhr und 14:30 – 18:00 Uhr
Samstag: 6.00 – 12.00 Uhr

Rathaus Schwenningen: Tel: 9212-0, Fax: 9212-50
Email: info@schwenningen.de, www.schwenningen.de

Montag:	08.30 – 11.30 Uhr	
Dienstag:	vormittags geschlossen	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.30 – 11.30 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag:	ganztags geschlossen	
Freitag:	08.30 – 11.30 Uhr	

Standesamt Stetten am kalten Markt-Schwenningen
nur im Rathaus Stetten a.k.M. EG Zi. 5
Frau Schilling Tel.: 07573/9515-11
Montag bis Mittwoch 8.15 – 12.15 Uhr
Donnerstag 14.00 – 18.30 Uhr
Freitag 8.15 – 12.15 Uhr

Recyclinghof (bei der Kläranlage):
Sommeröffnungszeiten ab 01.04.2022
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Finanzamt Sigmaringen:
Montag-Mittwoch: 08.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 17.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.
Hauptstraße 21 (Rathaus) Tel: 07427/8654
72359 Dotternhausen Fax: 07427/6141

Landratsamt Sigmaringen: Tel: 07571/102-0
Montag-Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Tierkörperbeseitigung ZTN Süd Standort: Orsingen
Tel: 07774/93390 Fax: 07774/933933

Zentraldeponie Ringgenbach: Tel: 07575/9236-0
Montag-Donnerstag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 12.00 u. 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

Termine

Abfuhr Papiertonne
Montag, 10.10.2022, ab 6.00 Uhr

Abfuhr Gelber Sack
Donnerstag, 06.10.2022 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 20.10.2022 ab 6.00 Uhr

Abfuhr Restmüll
Donnerstag, 06.10.2022 ab 6.00 Uhr
Donnerstag, 20.10.2022 ab 6.00 Uhr

Grüngutbündelsammlung
Freitag, 14.10.2022

Problemstoffe am Rathausplatz
Samstag, 15.10.2022 12.00 Uhr – 12.45 Uhr

Behörden-Sprechtage

BLHV – nur mit Voranmeldung

Derzeit findet im Rathaus Schwenningen **kein** BLHV-Sprechtag statt.

Sozialverband VdK
Kreisgeschäftsstelle Sigmaringen
In der Au 20, 72488 Sigmaringen
Anmeldung unter Tel. 07571/13050
Montag 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle Sigmaringen,
Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen
Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren unter
Tel: 07571/7452-0

AOK Sigmaringen im Rathaus Stetten a.k.M:

Derzeit findet **keine** Beratung im Rathaus Stetten a.k.M. statt.

Handwerkskammer Reutlingen
Beratungsangebot für Existenzgründer und bestehende Betriebe
Terminvereinbarung unter 07571/7477-13

Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen Baden
Sprechzeiten regelmäßig mittwochs von 8.30-12.00 Uhr; Beratungsgespräche nach tel. Vereinbarung. Hofbesuche sind nach tel. Absprache gerne möglich. Tel: 07575/4898

Caritas-Verband Sigmaringen

Erziehungsberatungsstelle:
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche.
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60 oder erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Lichtblick:
Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen.
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50 oder lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG):
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-0 oder bhg@caritas-sigmaringen.de

Notrufe

Rathaus Schwenningen 9212-0

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 112

Polizei Notruf 110

Polizeiposten 07573/815
Stetten a.k.M. 07573/816

EnBW (Strom)
Service-Telefon 0721/72586-001
Störung 0800/ 3629 - 477

Telefonseelsorge 08001110111
Schwarzwald Bodensee e.V. 08001110222
Rund um die Uhr gebührenfrei ein Mensch, der zuhört.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 08000 116 016

Schwanger und keiner darf es erfahren 0800 40 40 020

Feuerwehrleitstelle
0751/50915335

Krankentransporte

Tel.: 19222

Beratung

Familien-Gesundheits-zentrum – guter und gesunder Start
Hebammensprechstunde und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4
72477 Sigmaringen
Tel.: 07571/102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

HIV/AIDS Sprechstunde
Findet im Landratsamt SIG **donnerstags ab 14:30 Uhr** nach Terminvereinbarung statt.
(Terminvereinbarung unter: 07571/102-6401, anonym, kostenlos, auch telefonisch).

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Beratung für Menschen im fortgeschrittenen Alter
Tel. 07571/5787
elf-sig@t-online.de,
In der Vorstadt 2,
72488 Sigmaringen

Kreuzbund e.V. Stetten a.k.M.
Tel: 07573/2830
Hilfe für Suchtkranke

Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

Schuldnerberatungsstelle Sigmaringen
Offene Sprechstunde:
KfZ-Zulassungstelle Sigmaringen
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 07571/1024166 oder 1024167

Ärzte

Bundesweite Rufnummer für Ärztlichen Bereitschaftsdienst:

116 117

Die Nummer **116 117** für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt unter der Woche von 19.00 Uhr abends bis 8.00 Uhr des Folgetages sowie am Wochenende und an Feiertagen von 08.00 – 08.00 Uhr.
Die Sprechzeiten der **Bereitschaftsdienstpraxis beim Krankenhaus Sigmaringen** sind an Wochenenden und Feiertagen von 08.00 Uhr - 22.00 Uhr. Mobile Patienten können diese **ohne Anmeldung** aufsuchen.
Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschafts-dienstpraxis aufzusuchen, werden über die **116 117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.
Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Falls eine technische Panne auftreten sollte, wenden Sie sich bitte unter **19222** an die Leitstelle des Roten Kreuzes.

Zahnarzt

DRK-Rettungsstelle Sigmaringen
Tel: 01805/911660
gibt Auskunft über den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst

Apotheken-Notdienst

Wähle die 22 8 33

• per Anruf von jedem Handy ohne Vorwahl,
• per SMS mit „apo" an die 22833 von jedem Handy,
• per Anruf der 0137 888 22833 aus dem deutschen Festnetz (50 ct/ Anruf),
• unter www.22833.mobi per Handy zur Notdienst-Apotheke surfen oder zu Hause unter www.aponet.de auf kostenlose Suche gehen.

Krankenpflege

Sozialstation Meßkirch
Tel: 07575/920600-0

DRK Sozialstation
(Pflege, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Haushaltshilfen, Nachbarschaftshilfen)
Rund um die Uhr:
Tel: 0171/2875065
Geschäftsstelle: 07571/742326

Hilfe für Familien – Dorfhelferinnenstation „St. Martin“.
Einsatzleiterin der DH Station:
Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
Mobil: 0162/7567982

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen
Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel. 07572/7137-368,-372,- 431

Öffnungszeiten:
vormittags
Mo. – Do. 09.30-11.30 Uhr
nachmittags
Do. 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Entsorgung von Energiesparlampen

Energiesparlampen benötigen nur wenig Energie und sind sehr langlebig. Sie enthalten jedoch Quecksilber.

Deshalb müssen die Altröhren getrennt von anderen Abfällen und unbeschädigt erfasst werden.

Auf diese Weise wird vermieden, dass Quecksilberdämpfe in die Umwelt entweichen. Nur durch eine ordnungsgemäße Entsorgung kann das Quecksilber kontrolliert entfernt und das Altröhrenglas verwendet werden.

Diese Lampen können bei allen Wertstoffzentren kostenlos abgegeben werden.

Nachrichten vom Standesamt

GEBURTEN

„Ein Baby ist der Beginn aller Dinge:
Wunder, Träume und unendliche Möglichkeiten."

Benedikt ALBER
Eltern: Vanessa und Johannes Alber

Carlotta BLAZKO
Eltern: Thomas und Linda-Sue BLAZKO
Die Gemeinde Schwenningen gratuliert recht herzlich!

STERBEFÄLLE

„Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen."

Elisabeth Dorothea STEHLE
verstorben am 20.09.2022 im Alter von 63 Jahren

Die Gemeinde Schwenningen spricht den Hinterbliebenen ihr herzliches Beileid aus!

Jubilare in der Gemeinde

JUBILARE GEBURTSTAG

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen,
bleibt ewig jung."

25.09.2022 Reinhard Wilhelm SCHWÖRER (70 Jahre)

Im letzten Amtsblatt hatte sich ein Fehler bzgl. der Altersangabe eingeschlichen. Wir bitten den Fehler zu entschuldigen.

Einwohnerschaft und Gemeindeverwaltung Schwenningen gratulieren herzlich.

Fundamt

Im Fundamt Schwenningen wurden folgende Dinge abgegeben:

Folgende Dinge wurden im Schwenninger Fundbüro abgegeben.

- **1 kleiner brauner Geldbeutel mit 1 Kreditkarte** (gefunden am 24.09.2022 bei Schloss Werenwag)

Der/die Verlierer/-in möchte sich während der Öffnungszeiten bitte im Rathaus Schwenningen, Zimmer 1, Fundamt melden.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Mitteilung vom Oktober 2022

Natura 2000-Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7820-441 „Südwestalb und Oberes Donautal"

- Öffentliche Auslegung des Planentwurfs -

Seit 2019 wird im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen der Natura 2000-Managementplan für das Vogelschutzgebiet 7820-441 „Südwestalb und Oberes Donautal" erarbeitet. Im Managementplan werden für die relevanten Vogelarten der Vogelschutzrichtlinie die Bestände dargestellt und der Zustand bewertet. Auf dieser Grundlage wurden Erhaltungs- und Entwicklungsziele sowie Maßnahmen formuliert und in den Plan aufgenommen. Im Juni wurde der Entwurf im Beirat aus VertreterInnen verschiedener, von der Planung berührter Institutionen und Verbände abgestimmt und die Ergebnisse im Plan ergänzt.

Der Entwurf des Natura 2000-Managementplans für das Vogelschutzgebiet 7820-441 „Südwestalb und Oberes Donautal" kann vom 01.10. bis 31.10.2022 von allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern eingesehen werden. Er ist im Internet abrufbar unter https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-aktuelle-auslegung/ (unter Regierungsbezirk Tübingen).

Schriftliche Stellungnahmen (möglichst per E-Mail an brigitte.nilgens@rpt.bwl.de) können bis 12.11.2022 eingereicht werden. Die eingegangenen Anregungen und Hinweise zum Managementplan-Entwurf werden gesammelt, kommentiert und den Absendern zur Verfügung gestellt. Die Ergebnisse der Einwendungen werden nach fachlicher Prüfung, wo sinnvoll, in der Endfassung berücksichtigt.

Wir bieten Ihnen bis zum 31.10.2022 nach vorheriger Terminvereinbarung die Möglichkeit der telefonischen Beratung zum Inhalt des Managementplans. Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt zu Herrn Wagner oder Frau Jäger auf:

Carsten Wagner, carsten.wagner@rpt.bwl.de, Tel. 07071-757 5319 (Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege)

Silke Jäger, silke.jaeger@rpt.bwl.de, Tel. 07071-757 5217 (Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege)

Weitere Informationen zum Themenkomplex „Natura 2000" finden Sie unter https://rp.badenwuerttemberg.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx und
https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/europaeischenaturschutzrichtlinien

Informationen zu Förderprogrammen des Landes finden Sie unter: https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/MLR.Foerderung,Lde/Startseite/Foerderwegweiser

Die genaue Lage der Natura 2000-Gebiete ist im „Daten- und Kartendienst" einsehbar unter https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/q/1VBHBreW4v169qSF9sQh6I

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Alterssicherung der Landwirte
Neue Hinzuverdienstregelungen ab 2023

Zum 1. Januar 2023 sollen die Hinzuverdienstregelungen grundlegend geändert werden. Dies hat die Bundesregierung per Gesetzentwurf auf den Weg gebracht.

Bezieherinnen und Bezieher von vorzeitigen Altersrenten dürfen demnach ab 1. Januar 2023 unbegrenzt dazu verdienen.

Für Erwerbsminderungsrenten sollen die Hinzuverdienstmöglichkeiten deutlich verbessert werden:

Bei Bezug einer Rente wegen voller Erwerbsminderung kann ab 2023 bis zu 1.447,60 Euro monatlich dazu verdient werden, ohne dass die Rente gekürzt wird.
Bei Renten wegen teilweiser Erwerbsminderung soll die Hinzuverdienstgrenze zukünftig auf monatlich 2.895,20 Euro angehoben werden.
SVLFG

Agentur für Arbeit Balingen

Experten-Chat zu Berufen in der Natur
Zurück zur Natur – nicht nur am Wochenende: Wer am liebsten in der freien Wildbahn zwischen Wald, Wiese und Wasser arbeitet, kann aus vielen interessanten Berufen wählen. Welche das sind und wie man sich dafür qualifiziert, klärt der nächste abi» Chat unter http://chat.abi.de am **5. Oktober von 16 bis 17.30 Uhr**.
Jeden Tag acht Stunden vor dem Bildschirm sitzen – das mag nicht jede und jeder. Viele Menschen verrichten ihre Arbeit am liebsten an der frischen Luft in der Natur. Wer das möchte sowie wind- und wetterfest ist, kann sich für eine entsprechende Ausbildung entscheiden, beispielsweise im Garten- und Landschaftsbau oder in der Landwirtschaft. Zudem bereiten viele Studiengänge auf eine Tätigkeit im Grünen vor.
Wer ein Studium anstrebt, findet vielleicht mit dem Fach Forstwirtschaft zurück zur Natur. Aber auch Landwirtschaft, Agrarwissenschaften oder Weinbau lassen sich studieren. Weitere Studienangebote sind beispielsweise Umweltwissenschaft, Ökologie oder Umweltschutz. Wer Umweltingenieurin oder -ingenieur wird, hat ebenfalls viele Anknüpfungspunkte mit der Natur, wenngleich oft viel Arbeit am Computer erfolgt.
Im Chat beantworten Expertinnen und Experten alle Fragen zum Thema „Ich will in der Natur arbeiten". Sie zeigen Alternativen auf, falls es mit dem Wunschberuf nicht klappt, und informieren über den Arbeitsmarkt. Unterstützt werden sie dabei von der abi» Redaktion.
Interessierte loggen sich ab 16 Uhr ein und stellen ihre Fragen direkt im Chatraum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Wer zum angegebenen Termin keine Zeit hat, kann die Antworten im Chatprotokoll nachlesen, das nach dem Chat im abi» Portal veröffentlicht wird. Mehr Infos zum Chat finden sich unter https://abi.de/interaktiv/chat.

Infos vom Landratsamt Sigmaringen

Neues Hospiz in Sigmaringen

Replik der Inzigkofer „Johannesminne" geht als Schenkung an das neue Hospiz
Tag der offenen Tür am Sonntag, 9. Oktober von 10 bis 17 Uhr
Das neue Hospiz St. Johannes in Sigmaringen erhält als Kunstausstattung eines der wichtigsten Zeugnisse der regionalen Frömmigkeitsgeschichte.
Als Schenkung des Ehepaars Dr. Reinhold und Verona Kühn aus Sigmaringen an den Landkreis Sigmaringen und zugleich als Dauerleihgabe des Landkreises Sigmaringen an die St. Elisabeth-Stiftung als Trägerin des Hospizes, bekommt diese eine Replik der auf das ehemalige Augustinerchorfrauenstift Inzigkofen zurückgehenden gotischen Christus-Johannes-Gruppe für den Raum der Stille. In Gegenwart der Initiatorin und Mäzenin des Hospizes Dr. Sophie Schwörer, Landrätin Stefanie Bürkle für den Landkreis Sigmaringen, Landrat Günther-Martin Pauli vom Zollernalbkreis, Vorständin Andrea Thiele von der St. Elisabeth-Stiftung, des Vorsitzenden des Fördervereins des Hospizes Georg Link und des Ehepaars Kühn wurde die 89 cm hohe Holzfigur am Dienstag feierlich übergeben.
Dr. Sophie Schwörer, Stefanie Bürkle, Günther-Martin Pauli und Andrea Thiele waren sich in ihren kurzen Dankesansprachen einig, dass dieses eindrucksvolle Zeugnis der mystischen Frömmigkeit mit der darin zum bildlichen Ausdruck kommenden vertrauensvollen Hingabe an Gott auch in der säkularen Gegenwart eine stimmige Botschaft gerade an seinem neuen Standort vermittle: Gehe es im Hospiz doch zentral darum, dass Menschen in ihren letzten Wochen und Tagen Abschied vom Leben nehmen und alle weltlichen Bindungen und Sicherheiten loslassen. Auf diesem für die Bewohner des Hospizes und ihre Angehörigen oft schmerzvollen Weg könne das sakrale Kunstwerk Trost und Vertrauen spenden.
Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber verwies darauf, dass das aus der Abendmahlsschilderung des Johannes-Evangeliums abgeleitete Bildmotiv mit dem in völligem Vertrauen und Hingabe an der Brust Christi ruhenden Lieblingsjünger Johannes sich in den Frauenklöstern des 14. Jahrhunderts im schwäbisch-alemannischen Raum großer Beliebtheit als Andachtsbild und Ausdruck der mystischen Frömmigkeit erfreut habe. Allein fünf der 28 erhaltenen Christus-Johannes-Figuren aus dem 13. bis 18. Jahrhundert stammten mit den Klöstern Heiligkreuztal, Inzigkofen, Mariaberg, Wald und Zwiefalten aus der unmittelbaren Nachbarschaft von Sigmaringen. Ein besonderes Zentrum besaß die spätmittelalterliche Frauenmystik im Kloster Inzigkofen, aus dessen reichem religiösem Erbe sich neben der „Johannesminne" von 1310/20 auch ein inzwischen auf zahlreiche Bibliotheken verteilter handschriftlicher Buchbestand mit Schriften nahezu aller wichtigen Vertreter der Mystik sowie teilweise wundervoll illustrierten Andachts- und Lehrbüchern zum mystischen Weg der „Gelassenheit" erhalten habe. Das Original der Inzigkofer Christus-Johannes-Gruppe gelangte in den 1920er Jahren – angeblich zur Finanzierung eines Wasserleitungsbaus – über das Haus Nazareth in Sigmaringen nach Berlin und ist heute im Bode-Museum auf der Museumsinsel ausgestellt.
Tag der offenen Tür am Sonntag, 9. Oktober von 10 bis 17 Uhr
Mit einem bunten Rahmenprogramm öffnet das neue Hospiz Johannes, das zukünftig von der St. Elisabeth-Stiftung in der Bittelschießer Straße 21 in Sigmaringen betrieben wird, am 9. Oktober seine Türen. Nach einem geistlichen Impuls im „Raum der Stille", der von der Städtischen Musikschule Sigmaringen musikalisch umrahmt wird, geben die Mitarbeitenden aus der Pflege und Hauswirtschaft den Besucherinnen und Besuchern Einblicke in die neuen Räumlichkeiten und stehen für Fragen persönlich zur Verfügung.
Neben dem Förderverein Hospiz Johannes e.V. werden unterschiedliche Gruppen und Dienste, die zur palliativen Versorgung des Landkreises Sigmaringen und des Zollernalbkreises gehören, an Informationsständen über ihre Arbeit berichten. Zusammen mit den jüngsten Besuchern werden die Kinderhospizgruppen beider Landkreise einen „Mutstein" malerisch gestalten und der „Letzte Wünschewagen" aus Ludwigsburg kommt vor Ort und informiert über sein Wirken.
Für das leibliche Wohl werden die Oberministranten von Fidelis, der Elternbeirat des Fidelis Kindergartens sowie die Narrenzunft Bingen sorgen.

L 277, Felssicherungsarbeiten bei Beuron Maria-Trost zwischen Sonnenhaus und Edith-Stein-Weg

Halbseitige Sperrung der Landesstraße L 277 ab 4. Oktober 2022 bis Ende Dezember 2022
Das Regierungspräsidium Tübingen führt ab Dienstag, 4. Oktober 2022 Felssicherungsarbeiten entlang der L 277 bei Beuron Maria-Trost durch. Diese werden voraussichtlich Ende Dezember 2022 abgeschlossen sein. Die Arbeiten werden im Bereich zwischen Sonnenhaus und Edith-Stein-Weg durchgeführt.
Der parallel zur Landesstraße L 277 bestehende Steinschlagschutzzaun in der oberhalb liegenden bewaldeten Steilböschung ist teilweise beschädigt und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Er wird deshalb durch einen neuen Hochenergie-Zaun ersetzt. Zusätzlich müssen etwa 100 Meter oberhalb der L 277 mehrere lose Felspartien kontrolliert abgeräumt sowie weitere Felspartien gesichert werden. Die Sicherung der losen Felspartien in diesem Bereich erfolgt mittels Seilnetzen und Felsankern und verhindert ein Ausbrechen und Abstürzen der Felsen.
Die Maßnahmen sind erforderlich, um die Straße und die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer vor auftretenden Steinschlagereignissen zu schützen und die Verkehrssicherheit auf der L 277 zu gewährleisten.

Verkehrsführung während der Straßenbauarbeiten
Zur Durchführung der Arbeiten am Steinschlagschutzzaun sowie an den oberhalb liegenden Felspartien wird die L 277 im Bereich des Zaunbaus auf einer Länge von ca. 250 Metern halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird mit Hilfe einer Ampel an der Baustelle vorbeigeführt.
Zur Durchführung der Felssicherungsarbeiten an den losen Felspartien oberhalb der L 277 muss für die Dauer der Arbeiten der dort verlaufende Wanderweg zur Placidus-Hütte gesperrt werden.
Kosten
Die Kosten der Felssicherungsmaßnahmen für das Land Baden-Württemberg belaufen sich auf rund 575.000,- Euro.
Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anwohnerschaft um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.
Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Internet unter www.verkehrsinfo-bw.de/baustellen abgerufen werden.

Holz statt Plastik – Alternative Wuchshüllen für die Aufforstung

In den 1980er-Jahren waren sie eine Sensation und große Erleichterung für viele Waldbesitzende: Wuchshüllen für kleine Forstpflanzen. Aus verschiedenen Kunststoffen hergestellt, schützen sie die kleinen Pflänzchen vor hungrigen Rehen und dienen gleichzeitig als Mini-Gewächshaus. So erleichtern sie den jungen Pflanzen den Start ins Leben und erleichtern den Förstern ihre Arbeit. Aufwändiges Aufbauen und Kontrollieren von Zäunen wird erspart. Für die Pflanzung von Eiche, die für den Waldumbau im Klimawandel eine wichtige Baumart ist, wird der Einsatz von Wuchshüllen sogar vom Land Baden-Württemberg finanziell gefördert.
Die lange Haltbarkeit dieser herkömmlichen Wuchshüllen, die auch Frost und brennender Sonne auf den Kulturflächen standhalten müssen, hat allerdings einen Nachteil. Da die verwendeten Kunststoffe nicht oder nur sehr langsam verrotten, müssen die bisher eingesetzten Wuchshüllen am Ende der Kulturphase mit großem Aufwand abgebaut und aus dem Wald transportiert werden. Vergessene Wuchshüllen zerfallen im Laufe der Jahre zu Mikro- und Nanoplastik und belasten die Umwelt. Diese Nachteile der konventionellen Wuchshüllen hat auch die Landesregierung im Blick und ab dem 1. Januar 2024 kann nur noch für kunststofffreie Wuchshüllen eine Förderung beantragt werden.
Seit einiger Zeit steigt nun die Zahl der Entwicklungen von alternativen Wuchshüllen. Verschiedenste Materialien wie Zellulose, Jute, Baumwolle oder Holz in verschiedenen Varianten wurden getestet und zu Wuchshüllen geformt. Im Stadtwald Meßkirch wird nun eine Variante aus Fichtenfurnier mit einem Baumwollvlies getestet. Dieser soll die Pflanze vor Frost schützen und ein seitliches Herauswachsen aus den Hüllen vermeiden. Die nächsten Jahre werden zeigen, ob die kleinen Eichen erfolgreich ihre Jugend in den nachhaltigen Wuchshüllen überstehen.

JuLeiCa - Jugendleiterkurs startet im Oktober

Im Herbst bietet der Kreisjugendring zusammen mit der Kinder- und Jugendagentur ju-max des Landkreises Sigmaringen einen neuen Kurs für angehende Jugendleiterinnen und Jugendleiter an. Die Teilnehmenden müssen mindestens 16 Jahre alt sein und sich in der Jugendarbeit engagieren In Präsenz und in Online-Meetings lernen sie wie man eine Gruppe leitet, wie man Konflikte konstruktiv lösen kann, wie Projekte durchgeführt werden, wie man der Aufsichtspflicht gerecht wird und wo man für die Jugendarbeit Zuschüsse beantragen kann. Außerdem wird die Online-Plattform „Kreislinde“ vorgestellt, die die Vereinsarbeit erleichtern kann. In einem Kursmodul wird das Thema „Spiele“ praktisch erlebt. Die Kursteilnehmer stellen ihre Lieblingsspiele vor, erfahren viele neue Spielideen und lernen, wie man Spiele pädagogisch sinnvoll und zielgerichtet einsetzen kann.
Der Kurs beginnt am 14. Oktober im Landratsamt Sigmaringen. Die genauen Kurstage, Kursinhalte und die Möglichkeit sich anzumelden finden Sie unter https://t1p.de/kjr-juleica
Für die JuLeiCa Verlängerung können einzelne Kursmodule belegt und gebucht werden. https://t1p.de/kjr-impulsseminare
Fragen beantwortet Anni Kramer, Bildungsreferentin des Kreisjungednrings.
anni.kramer@kjr-sigmaringen.de Tel: 07571 1024273

ElefAnt-Online-Veranstaltung zum Thema Cyber-Mobbing

Die **Fachstelle Familie am Start** veranstaltet **im Rahmen der Elternbildungsreihe ElefAnt** einen **Online-Vortrag** zum Thema **Cyber-Mobbing am Dienstag, 11.10.2022, 19:00 Uhr.**
Für Kinder und Jugendliche finden soziale Kontakte oft über Social Media statt. Sie kommunizieren mit Freunden, stellen sich in sozialen Netzwerken dar, verteilen Likes oder kommentieren Beiträge anderer User.
Neben allen Vorteilen, bergen die **sozialen Netzwerke** aber auch **Gefahren**: bspw. indem Kinder und Jugendliche auf Hasskommentare stoßen, Opfer von Beleidigungen oder Mobbing werden. Mobbing im Netz, das sogenannte Cyber–Mobbing hat in den vergangenen Jahren immer mehr zugenommen.
Aus diesem Grund widmet sich die Kinder- und Jugendagentur „Ju-max“ in ihrer Präventionsarbeit in der Online-Reihe dem Thema Cyber-Mobbing. Referent Roland Schönbucher, dessen Schwerpunkt in der „Ju-max“ in der Präventions- und Beratungsarbeit zum Thema Mobbing liegt, wird in seinem Vortrag unter anderem auf folgende Fragen eingehen: Was genau ist Cyber-Mobbing und wie entsteht es? Wie erkennt man, dass ein Kind betroffen ist? Und was kann man als Eltern, Lehrer oder Opfer dagegen tun?
Interessierte erhalten Antworten auf die Fragen, indem sie sich per E-Mail bei der Fachstelle Familie am Start unter tanja.brugger@lrasig.de anmelden. Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link zur Online – Veranstaltung.

WIS

WISkompakt-Onlineseminar: Erfolgreich Gründen mit Businessplan & Co.

Das Seminar zum Thema **„Erfolgreich Gründen mit Businessplan & Co“ findet am Mittwoch, den 12.10.2022 um 19:00 Uhr** über das **Videokonferenzsystem ZOOM** statt. Referent - Diplom-Ökonom Jürgen Kuhn von der IHK Bodensee-Oberschwaben – ist Experte im Bereich Existenzgründung und Unternehmensnachfolge. Er wird innerhalb dieses Seminars explizit über die Erstellung eines Businessplans sprechen und Fragen rund um die Inhalte und Anforderungen beantworten.
Warum wird ein Businessplan überhaupt benötigt? Welche Punkte müssen dabei berücksichtigt werden? Welche Voraussetzungen sollten erfüllt sein? Wie sollte ein Businessplan strukturell aufgebaut sein? Dieser und vieler weiterer Fragen wird sich Kuhn innerhalb der Videokonferenz annehmen.
Die Anmeldung zu diesem kostenlosen Onlineseminar ist unter www.wirtschaftsradar.net. möglich. Unter „Events“ befindet sich die Veranstaltung und die Direktanmeldung. Die Einwahldaten für die Videokonferenz werden kurz vor der Veranstaltung per E-Mail zugesendet. **Der Anmeldeschluss ist Dienstag, der 11.10.2022.**

Deutsche Rentenversicherung

Energiepreispauschale für Rentnerinnen und Rentner

Wer bekommt sie, wann wird sie ausgezahlt?
Vor dem Hintergrund der anhaltenden Energiepreisentwicklung hat der Koalitionsausschuss am 3. September 2022 beschlossen, dass auch Rentnerinnen und Rentner, die bisher keine Einmalzahlung erhalten haben, entlastet werden und eine Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro erhalten sollen.

Wer bekommt die Energiepreispauschale und wann wird diese ausgezahlt?
Die Energiepreispauschale erhalten alle Personen mit Wohnsitz im Inland, die am 1. September 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Witwen- beziehungsweise Witwerrente der gesetzlichen Rentenversicherung hatten. Eine Antragstellung ist nicht erforderlich. Die Energiepreispauschale wird ab Anfang Dezember automatisch als Einmalzahlung durch den Renten Service der Deutschen Post AG ausbezahlt.
Weitere Fragen und Antworten zu diesem Thema hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de unter „Häufig gesuchte Themen". Dieser FAQ-Katalog wird sukzessive ergänzt, sobald das Gesetzgebungsverfahren weiter vorangeschritten ist.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst 02./03.10.2022

Für alle Tiere:
Tierarztpraxis Dr. Busch, Bittelschießerstr. 7
Tel.: 07571/13654, 72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

02.10.2022	**Tierarztpraxis Dr. Metzger** Tel.: 07434/316030 Mühlstr. 41, 72479 Straßberg
03.10.2022	**Tierarztpraxis Niebling** Tel.: 07432/13646 Goethestr. 33, 72461 Albstadt

Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 40/2022
Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen statt:

Datum	Zeit (von - bis) *)	Art	Spr
Montag, 03.10.2022	kein Schießen		
Dienstag, 04.10.2022	06:45 Uhr bis 17:30 Uhr		Sprengen
Mittwoch, 05.10.2022	06:45 Uhr bis 17:30 Uhr		Sprengen
Donnerstag, 06.10.2022	06:45 Uhr bis 17:30 Uhr		Sprengen
Freitag, 07.10.2022	06:45 Uhr bis 13:30 Uhr		Sprengen
Samstag, 08.10.2022	kein Schießen		
Sonntag, 09.10.2022	Kein Schießen		

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten
An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte „Spr" gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER"
Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!
Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!
Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße". Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Stellenbörse Schwenningen Stetten a. k. M. · Beuron · Irndorf · Bärenthal

Gemeinde Stetten am kalten Markt
Die Gemeinde Stetten am kalten Markt hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

Gemeindearbeiters (m/w/d)

zu besetzen.

Unsere Wünsche an Sie:
- Aufgeschlossen und handwerklich geschickt
- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung als **Gärtner, Maler oder Gipser**
- Besitz des Führerscheins Klasse B
- Selbstständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Fort-/ Weiterbildung und zum Arbeitseinsatz außerhalb der regulären Arbeitszeit (z.B. Winterdienst)

Sie erwartet eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit:
- Instandhaltung, Sanierung und Reinigung von Straßen, Wegen und öffentlichen Verkehrsflächen
- Wartung, Pflege, Instandhaltung und Unterhaltung aller kommunaler Einrichtungen sowie der Grün-, Spiel- und Sportplatzanlagen
- Durchführung des Winterdienstes
- Unterstützung bei kommunalen Veranstaltungen

Wir bieten Ihnen:
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Einen modern und zeitgemäß eingerichteten Bauhof
- Maschinen und Fuhrpark auf aktuellem Stand der Technik
- Zusatzversorgung

Anstellung und Entlohnung richten sich nach den Bestimmungen des TVöD.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **17.10.2022** an die Gemeindeverwaltung Stetten am kalten Markt, Haupt- und Personalamt, Schlosshof 1, 72510 Stetten am kalten Markt, gerne auch per E-Mail an greveler@stetten-akm.de. Zugesandte Bewerbungsuntertlagen werden nicht zurückgeschickt.
Für weitere Fragen zur Stelle kontaktieren Sie bitte Herrn Markus Spende. (Tel. 07573 / 95 15 22). Für Informationen zu Fragen des Personalrechts steht Ihnen der Leiter des Haupt- und Personalamtes, Herr Peter Greveler (Tel. 07573 / 95 15 10) gerne zur Verfügung.
Gemeindeverwaltung Stetten am kalten Markt
- Haupt- und Personalamt-
Schlosshof 1
72510 Stetten am kalten Markt

Kirchliche Nachrichten

Einladung zum ökumenischen Kindergottesdienst zu Erntedank

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein" (Mt. 4, 4)
Wo, wenn nicht auf einem Bauernhof, kann man besser Erntedank feiern. Hier ist man hautnah dran, wenn das Korn in die Scheuer und das Stroh in den Stall zu den Kühen gebracht wird.

Daher wollen wir gemeinsam den diesjährigen, **ökumenischen Erntedank Gottesdienst, am 2. Oktober 2022 um 10.00 Uhr**, auf dem Mühlgassenhof in der Neidinger Straße 38 in Stetten am kalten Markt feiern. Beide Kirchen freuen sich diesen besonderen Gottesdienst im Beisein der örtlichen Kindergärten zu gestalten. Kindergottesdienstteam sowie katholisches Gemeindeteam freuen sich über Ihr/euer Kommen!
Gerne möchten wir hier einen gemeinsamen Erntedankaltar aufbauen. Ihre/euer Hilfe ist gefragt. Wir treffen uns **am Samstag, den 1. Oktober 2022, um 16.00 Uhr** auf dem Bauernhof. Es wäre schön, wenn wir bei diesem gemeinsamen Aufbau viele Erntespenden erhalten. Gerne können die Gaben auch schon am Donnerstag im ev. Pfarrbüro abgegeben werden oder dann direkt am Samstag vor Ort.
Am Erntedankfest bieten wir den Kindern einen Platz auf den Strohballen an. Für unsere älteren Gemeindemitglieder stellen wir ein paar Bänke zur Verfügung. Alle anderen bitten wir, ihre eigene Sitzgelegenheit mitzubringen.
Anbei eine kurze Wegbeschreibung:
Gehen Sie an der blauen Kirche vorbei, lassen Sie die gelbe Kirche rechts liegen und laufen Richtung Steighöfe. In der Neidinger Straße am Ortsausgang treffen Sie auf den Mühlgassenhof.
Bei Sonnenschein findet der Gottesdienst im Freien, bei schlechtem Wetter in der Scheune des Bauernhofes statt. Bitte ziehen Sie sich wetterentsprechend an.
Die Parkmöglichkeiten sind begrenzt. Denken Sie an die Umwelt und gehen Sie, wenn möglich, zu Fuß.

Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 30.09.2022 - 09.10.2022

Samstag, 01.10.

Heinstetten	14:30 Uhr	Trauung des Brautpaares Judith Hauser und Dominik Grimm
Hartheim	15:00 Uhr	Trauung des Brautpaares Carolin Maier und Tim Maier
Frohnstetten	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben mit Kindergarten

Sonntag, 02.10. 27. Sonntag im Jahreskreis

Erntedanksonntag
L1: Hab 1,2-3; 2,2-4 L2: 2 Tim 1,6-8.13-14

Heinstetten	09:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben mit Kindergarten
Hartheim	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Erntegaben
Schwenningen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben zum Gedenken an Pfarrer i. R. Hans Locher, Hermine und Josef Bosch
Stetten a. k. M.	10:00 Uhr	ökumenischer Familiengottesdienst auf dem Mühlengassenhof – bitte beachten Sie den Artikel in den ökumenischen Nachrichten.

Dienstag, 04.10.

Schwenningen	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

Mittwoch, 05.10.

Glashütte	08:00 Uhr	Eucharistiefeier

Sonntag, 09.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Kön 5,14-17 L2: 2 Tim 2,8-13

Hartheim	09:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Gedenken an die armen Seelen
Schwenningen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Storzingen	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Segnung der Erntegaben mitgestaltet von Kindern
Heinstetten	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Frohnstetten	10:30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Stetten a.k.M.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:
Rosenkranzgebet im Oktober täglich um 18:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr in der Kirche

Kirche Heinstetten:
Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer – *bitte beachten Sie die Hygienevorschriften!*
Abendandacht jeden Sonntag um 18:30 Uhr

Kirche Hartheim:
Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:
Homepage: www.se-heuberg.de'
Pfarrer Markus Manter Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de
Diakon Paul Gasser Tel.: 07573/2215
paul.gasser@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Paul Gasser unter privater Telefonnummer 0173 9860199 melden.
Diakon Michael Adelbert Tel. 07573/2215
michael.adelbert@se-heuberg.de
In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a. k. M.

Montag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mittwoch 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr
Pfarrsekretärinnen: Marion Tuerk und Sandrina Becker
Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a. k. M.
Tel.: 07573/2215, E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Einladung zur Mitgliederversammlung des Orgelbauförder-vereins St. Mauritius Stetten a. k. M.
am Dienstag, 18.10.2022, um 19.30 Uhr im Saal des HdB
Tagesordnungspunkte:
1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht
5. Vorstellung Rechnungsergebnis
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung
8. Auflösung des Vereins
9. Beendigung der Versammlung

Taufe
Der nächste **Tauftermin** in unserer Seelsorgeeinheit ist **am Sonntag, 23.10.2022, um 11:30 Uhr in der St.-Mauritius-Kirche in Stetten a. k. M.**
Das **Taufgespräch** findet am **Dienstag, 11.10.2022, um 17:00 Uhr** im Pfarrhaus in Stetten a. k. M. statt.
Bitte melden Sie Ihr Kind vor dem Taufgespräch telefonisch im Pfarrbüro an.
Vielen Dank.

Bücherei Heinstetten
Geänderte Öffnungszeiten!
Ab Oktober 2022 ist die Bücherei in Heinstetten jeweils am 1. und am 3. Dienstag eines Monates von 17:00 Uhr - 18:00 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf viele lesebegeisterte Besucher.
Das Büchereiteam

Gute Besserung
Die Hefte „Gute Besserung" für den Monat Oktober, können während den Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a. k. M. abgeholt werden.
Bitte beachten Sie, dass sich immer nur eine Person im Zwischengang aufhalten darf. Vielen Dank.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.

Gottesdienste/Veranstaltungen:

Samstag, 1. Oktober 2022

16:00 Uhr **Schmücken des Altars zum Erntedankfest**
Bitte geben Sie die Früchte zur Dekoration am Donnerstagnachmittag im Pfarrbüro oder am Samstagnachmittag um 16:00 Uhr zum Schmücken direkt im Mühlgassenhof ab. Herzlichen Dank!
Helfende Hände:
Wir freuen uns über Ihre Unterstützung beim Schmücken des Altars!

Sonntag, 2. Oktober 2022 (16. So. n. Trinitatis – Erntedank)

10:00 Uhr **Ökum. Familiengottesdienst an Erntedank mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Mühlgassenhof, Neidinger Straße 36, Stetten a. k. M.**
(mit Pfr. Samuel Schelle)

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die Hungernden in der Welt bestimmt.

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein" (Mt. 4, 4)

Wo, wenn nicht auf einem Bauernhof, kann man besser Erntedank feiern. Hier ist man hautnah dran, wenn das Korn in die Scheuer und das Stroh in den Stall zu den Kühen gebracht wird.
Daher wollen wir gemeinsam den diesjährigen ökumenischen Erntedank Gottesdienst am 2. Oktober 2022, um 10.00 Uhr, auf dem Mühlgassenhof in der Neidingerstraße 36 in Stetten am kalten Markt feiern. Beide Kirchen freuen sich, diesen besonderen Gottesdienst im Beisein der örtlichen Kindergärten zu gestalten. Kindergottesdienstteam sowie katholisches Gemeindeteam freuen sich über Ihr/euer Kommen!
Gerne möchten wir hier einen gemeinsamen Erntedankaltar aufbauen. Ihre/eure Hilfe ist gefragt. Wir treffen uns am Samstag, den 1. Oktober 2022, um 16.00 Uhr auf dem Bauernhof. Es wäre schön, wenn wir bei diesem gemeinsamen Aufbau viele Erntespenden erhalten. Gerne können die Gaben auch schon am Donnerstag im ev. Pfarrbüro abgegeben werden oder dann direkt am Samstag vor Ort.
Am Erntedankfest bieten wir den Kindern einen Platz auf den Strohballen an. Für unsere älteren Gemeindemitglieder stellen wir ein paar Bänke zur Verfügung. Alle anderen bitten wir, ihre eigene Sitzgelegenheit mitzubringen.
Hier eine kurze Wegbeschreibung:
Gehen Sie an der blauen Kirche vorbei, lassen Sie die gelbe Kirche rechts liegen und laufen Richtung Steighöfe. In der Neidinger Straße am Ortsausgang treffen Sie auf den Mühlgassenhof.

Mittwoch, 5. Oktober 2022

9:30 Uhr **Treffen der Krabbelgruppe**
im Evang. Gemeindehaus

16:00 Uhr **Konfi-Unterricht**
Evang. Gemeindehaus, Guldenbergstraße 5

Sonntag, 9. Oktober 2022 (17. So. n. Trinitatis)

10:00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe von Niclas Eugen Scholda, Stetten a.k.M.**
(mit Pfr. Samuel Schelle)

Sprechzeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 8:30 - 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Gratius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a. k. M.
Telefon: 07573/5304, E-Mail: stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten Pfarrer Schelle:

nach telefonischer Terminvereinbarung
Montags: nur in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten
Pfarrer: Samuel Schelle
Telefon: 07573/5304
E-Mail: Samuel.Schelle@kbz.ekiba.de
Telefonseelsorge: (kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch

Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)

Wir haben ein großes Haus geerbt, ein großes „Haus der Welt", in dem wir zusammenleben müssen – Schwarze und Weiße, Morgenländer und Abendländer, Juden und Nicht-Juden, Katholiken und Protestanten, Moslems und Hindus – eine Familie, die in Ideen, Kultur und Interessen zu Unrecht getrennt ist; die, weil wir niemals wieder getrennt leben können, lernen muss, in Frieden miteinander auszukommen.
Martin Luther King

Unsere Vereine berichten

Frauenkreis Schwenningen

Unser nächstes Treffen findet am **Mittwoch 12.10.22** statt.
Wir fahren gemeinsam zum Knopfmacherfelsen-Gasthaus.
Treffpunkt Heuberghalle, 14.30 Uhr
Wir freuen uns auf euch alle.
Petra, Hilde und Renate

Katholisches Bildungswerk Schwenningen

Qi Gong & Tai Chi
In diesem Kurs werden die 18 Übungen des Qi-Gong nach Dr. Qingshan Liu geübt.
Sie erfrischen und harmonisieren den Körper, stärken den Geist und wecken die Lebensfreude.

Termin:	immer donnerstags ab 06.10.2022 um 18.00 Uhr
Treffpunkt:	Pfarrheim „Don Bosco"
Kosten:	50,00 €
Leitung:	Frau Reiser-Müller
Info:	Monika Stingel (07579/1456)

Musikverein Schwenningen e.V.

Musikfest am Strohpark
Liebe Schwenninger,
der Musikverein lädt zum Strohpark-Finale mit toller Unterhaltung am Samstag und Sonntag ein!
Am Samstag spielt ab 16 Uhr die Juka unter der Leitung von Antonie Fritz und danach die Trachtenkapelle Buch aus dem tiefsten Schwarzwald für Euch.
Am Sonntag begrüßen wir zum Frühschoppen den Musikverein Unterdigisheim. Anschließend freuen wir uns über musikalische

Unterhaltung durch die Musikkapelle Thalheim und den Musikverein Hartheim. Als Abschluss unseres Musikfestes hören wir die Musikkapelle Heudorf.
An beiden Tagen wird der Musikverein für Euch das Schwabenspecial Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle sowie die bekannten Speisen und Getränke anbieten.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Euer MV Schwenningen

PRO Strohpark GbR

Strohpark Schwenningen

Abbau der Strohfiguren
Liebe Strohbinder,
wir bitten Euch, Eure Strohfiguren **ab dem 04.10.2022 bis spätestens 07.10.2022** abzubauen, damit am Samstag die Reinigung der Strohparkwiese stattfinden kann!
Vielen Dank im Voraus an alle Helfer!

Strohparkprämierung
Am **30.09.2022** findet im Strohparkzelt **ab 19.00 Uhr** die Strohparkprämierung statt. Hierzu möchten wir Euch herzlichst einladen! Seid gespannt auf die Gewinner. Die mitwirkenden Vereine erhalten für ihre Strohbinder Getränke- sowie Essensmärkchen. Also kommt vorbei!

Sportverein Schwenningen

Herren:
Ergebnisse:
SGM Erzingen/Roßwangen 2 - SGM Heuberg 3 | 0:0
SGM Heuberg 2 - Sprf. Sickingen | 0:2
SGM Heuberg 1 - SV Dotternhausen 2 | 2:0
Tore: Marco Mauz und David Bücheler

Kommende Spiele:
So., 02.10. 15:00 Uhr SGM Heuberg 3 - SV Heselwangen 2
Die Anstoßzeit wird evtl. bereits auf 13 Uhr vorverlegt.
Spielort: Schwenningen
So., 02.10., 15:00 Uhr FC Steinhofen - SGM Heuberg 2
So., 02.10., 15:00 Uhr SGM Harth/Heinst 2 - SGM Heuberg I

Damen:
Ergebnisse:
SGM Fulgenstadt - SGM Heuberg | 1:4

Kommende Spiele:
So., 01.10., 17:00 Uhr SGM Heuberg - SV Sigmaringen

Jugend:
Ergebnisse:
E-Junioren:
TSV Benzingen 2 - SGM Heuberg 2 | 6:2
SGM Heuberg 3 - FC 07 Albstadt | 7:3
Uhr SGM Heuberg 1 - SGM Heinstetten | 3:0
D-Juniorinnen:
RW Ebingen - SGM Heuberg 2 | 6:1
B-Juniorinnen:
TSV Sondelfingen - TSV Stetten a. k. M. | 0:4
D-Junioren:
SGM Heuberg 2 - Spfr. Bitz | 2:0
B-Junioren:
SGM Heuberg - SGM Bisingen | 3:2
A-Junioren:
SGM Rosenfeld - SGM Heuberg | 10:0

Kommende Spiele:
E-Junioren:
Fr., 30.09., 17:00 Uhr SGM Heuberg 3 - TSV Benzingen 2
Spielort: Schwenningen
Fr., 30.09., 18:00 Uhr SGM Heuberg 2 - SGM Meßstetten 2
Spielort: Schwenningen
Fr., 30.09., 18:00 Uhr TSG Balingen - SGM Heuberg 1
D-Juniorinnen:
Sa., 01.10., 12:30 Uhr SGM Heuberg 1 - FV RW Ebingen
Spielort: Storzingen
Sa., 01.10., 14:00 Uhr SGM Heuberg 2 - SGM Steinhofen
Spielort: Storzingen
D-Junioren:
Sa., 01.10., 13:00 Uhr SGM Heuberg 1 - SGM Meßstetten
Spielort: Schwenningen
Sa., 01.10., 13:00 Uhr SGM Heuberg 2 - SGM Weildorf-Bittelbronn
Spielort: Schwenningen
C-Junioren:
Sa., 01.10., 14:45 Uhr FC Pfeffingen - SGM Heuberg
B-Juniorinnen:
Sa., 01.10., 16:00 Uhr TSV Gomaringen - TSV Stetten a. k. M.
Mi., 05.10., 18:00 Uhr FV Bellenberg-TSV Stetten a. k. M

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau

Naturpark Obere Donau

Veranstaltungen Haus der Natur, Beuron

Straßberg. Fels und Fluss - Auf und Ab im Schmeiental.
Sonntag, 9. Oktober, 14 Uhr
Herrliche Ausblicke, schmale Pfade und verwunschene Plätze erwarten die Wanderer auf der Tour vom Ufer der Schmeie auf die markanten Felsen hoch über dem Schmeiental. Nach einem Abstecher zu einer versteckten Höhle führt der Weg an der Burg Straßberg vorbei auf die Hochfläche. Unterwegs gibt es Geschichten von einem Bischof, von Schmugglern, Hexen und adligen Stiftfräulein. Wissenswertes aus Geologie und Botanik und unterhaltsame Spiele für Kinder und Erwachsene sind mit von der Partie. Dauer: 3 bis 4 Stunden (Strecke ca. 5 km, Höhenunterschied 200 m).
Treffpunkt: Gasthaus „Untere Mühle", Straßberg
Anmeldung und Informationen bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626, mobil 0151 53686450.

Beuron. Kleinsäugern auf der Spur.

Sonntag, 9. Oktober, 11 Uhr *(Anmeldung bis 06.10.)*

Woher hat der Siebenschläfer eigentlich seinen Namen? Was raschelt da in den Bäumen und springt hoch über unseren Köpfen umher? Diesen und vielen weiteren spannenden Fragen wollen wir auf der „Waldführung Kleinsäuger" auf den Grund gehen. Besonders für Familien geeignet.

Treffpunkt: Haus der Natur

Leitung: Robin Häßler

Gebühr: 5,- €

Anmeldung bis 6. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Dürbheim. Naturpark-Vespertour.

Sonntag, 16. Oktober, 9:30 bis 11:30 Uhr *(Bestellung bis 12.10.)*

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet bei der Landmetzgerei Dreher in Dürbheim-Risiberg. Dort werden die vorbestellten Vespertüten am Sonntag, 16. September in der Zeit von 9:30 bis 11:30 Uhr ausgegeben. In der Tüte befindet sich neben allerlei regionalen Leckereien auch ein Wandervorschlag. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Natürlich kann man das Vesper auch einfach so genießen – aber nach ein wenig Bewegung schmeckt es doch gleich viel besser.

Treffpunkt: Landmetzgerei Dreher, Dürbheim-Risiberg

Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €

Informationen und Bestellung bis 12. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Obsthochstamm-Sammelbestellung

Bestellschluss: 5. Oktober

Gemeinsam organisieren die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal e.G. (BODEG) und das Haus der Natur in Beuron eine Obsthochstamm-Sammelbestellung. So können günstigere Preise für die Bäume erzielt werden, womit der Erhalt von Streuobstwiesen unterstützt wird. Bestellt werden können die Bäume bis 5. Oktober.

Die Sortenliste für die Sammelbestellung kann auf der Homepage der BODEG heruntergeladen (www.bodeg.de) oder telefonisch am Haus der Natur angefordert werden (Tel. 07466/9280-0). Die Pflanzen stammen von der Baumschule Häring in Dürbheim und sind das raue Klima der Alb gewöhnt. Bei einem Preis von 36 € je Baum sind ein Pfosten und eine Kokosschnur zum Anbinden inklusive. Bestellschluss ist der 5. Oktober. Abgeholt werden müssen die Bäume am Samstag, 5. November, von 9 bis 12 Uhr am Haus der Natur in Beuron.

Unserer Erfahrung nach hat die Aktivität von Wühlmäusen und Hasen zugenommen. Wir empfehlen daher bei Pflanzungen am Siedlungsrand den Einsatz von Wühlmauskörben und Verbissschutz. Bei der Bestellliste werden unter anderem Wühlmaustaschen und ein Stammschutz aus Fichtenholz angeboten, die von einer KoBV-Klasse bzw. von Schülern der BVE (Berufsvorbereitende Einrichtung) der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen hergestellt werden. Mit dem Kauf schützen Sie Ihren Baum und unterstützen gleichzeitig die Schüler sowie die Natur. Denn ein Teil des Erlöses wird von den Schülern in die Pflanzung eigener Obstbäume investiert.

Die Bestellliste wird in diesem Jahr um Schafwolldünger mit Wolle aus dem Naturpark Obere Donau ergänzt. Dieser eignet sich sehr gut als Langzeitdünger und ermöglicht den gepflanzten Bäumen eine guten Wuchsstart. Außerdem können auch Heckenpflanzen sowie Wiesendruschsaatgut einer Heuberger Blumenwiese bestellt werden.

NABU Alb-Guides

Tour 13 Kältepol und Hügelgräber

Wanderung über das Degerfeld

Bei dieser abwechslungsreichen Wanderung starten wir bei Sandlöchern, in welchen im 18. Jahrhundert Dolomitsand abgebaut wurde. Weiter spazieren wir an vielen ehemaligen Hügelgräbern entlang, in denen vor ca. 3000 Jahren die Kelten ihre Toten bestatteten. Wir hören Spannendes über Höhlen und Dolinen. An einem Kältepol Deutschlands, der eine ganz besondere Lage aufweist, erfahren wir Einzelheiten über die Wettermessung. Beim Wandern durch die Wacholderheide und über die große Hochebene „Degerfeld" vergeht der Nachmittag wie im Flug.

Termine: So., 16.10.2022, 14 Uhr
Dauer: ca. 3,5 Stunden
Treffpunkt: Albstadt-Truchtelfingen, Parkplatz „Schafhaus" an der Straße von Truchtelfingen nach Bitz (K7101)
Alb-Guide: Martina Lögler
Tel. 07431/ 6026262, Mobil 0172 / 3467225

Veranstaltungen im Umland

Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jahre 2021 und 2022

Wo: Gasthof Käppeler Hof, 88631 Beuron, OT Thiergarten
Wann: Freitag, den 07. Oktober 2022
Zeit: 19.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Beschluss des Protokolls der Mitgliederversammlung 2020
4. Bericht des Vorsitzenden zu 2021
5. Bericht des Vorsitzenden zu 2022
6. Bericht des Kassierers zu 2021
7. Bericht des Kassierers zu 2022
8. Bericht der Kassenprüfer zu den Jahren 2021 und 2022
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Kassierers
11. Entlastung des Vorstandes
12. Wahlen der Vorstandschaft
13. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend und auf Ihr/Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen *Emil Laschinger*

Aktion Ruinenschutz Oberes Donautal e.V.
c/o Emil Laschinger
Alte Pfarrstraße 24, 72477 Schwenningen
Tel: 07579 9336840,E-Mail: emil.laschinger@gmx.d

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen · Alte Pfarrstraße 9 ·
72477 Schwenningen, Tel. 07579/9212-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeisterin Roswitha Beck oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Klaus Nussbaum, NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de.

Herstellung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Telefax 07033 3204928

Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, Fax. 07033 6924-24
E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de, Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende. Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr jährlich 29,00 €

Gesangverein Hartheim

Freiheit, Einheit, Hoffnung – die musikalische Danke-Demo
Die Wiedervereinigung Deutschlands ist in ihren Geschehnissen einmalig und nicht nur von nationaler Bedeutsamkeit.
In den meisten Ortschaften und Städten gibt es allerdings bisher keine öffentliche Feiertradition der Bevölkerung – der 3. Oktober als Nationalfeiertag wird so gerade von der jungen Generation kaum mehr in seiner Bedeutung wahrgenommen. Eine bundesweite Initiative lädt deshalb zum Singen und Feiern auf öffentlichen Plätzen ein.
Der Gesangverein Hartheim und der Kirchenchor Heinstetten beteiligen sich an diesem bundesweiten Projekt und laden deshalb alle ein, zusammen mit der ganzen Bevölkerung den Tag der Deutschen Einheit zu feiern. Neben Chorliedern möchten die beiden Chöre gemeinsam mit den Gästen singen.
Montag, 03.10.2022, 18 Uhr auf dem Marktplatz beim Rathaus Meßstetten (bei schlechtem Wetter in der Ev. Lamprechtskirche).

Theater in Hartheim
Nach der langen Corona-Zwangspause möchte der Gesangverein Hartheim wieder zu seinem traditionellen Theater einladen. Entgegen den bisherigen Gepflogenheiten findet das Theater dieses Jahr bereits Ende Oktober statt, um eventuellen Corona-Restriktionen im Winter aus dem Wege zu gehen.
Die Theatergruppe wird das Stück„Grand Malheur" aufführen, ein schwäbisches Lustspiel in 3 Akten von Bernd Gombold.
Die Aufführungstermine in der Festhalle Hartheim sind:
- Freitag, 28.,10.2022, 14 und 20 Uhr
- Samstag, 29.10.2022, 20 Uhr
- Sonntag, 30.10.2022, 18 Uhr.

Der Kartenvorverkauf beginnt am Sonntag, 02.10.2022 von 11 bis 12 Uhr im Proberaum des Gesangvereins im Anbau der Grundschule Hartheim (Eingang vom Pausenhof her).
Danach können Karten telefonisch vorbestellt werden unter 07579 / 933175 an folgenden Tagen von 18 bis 19 Uhr:
Di. 4.10. / Do. 6.10. / Di. 11.10. / Do. 13.10./ Di. 18.10. / Do. 20.10. / Di. 25.10. / Do. 27.10.
Eintritt: 8 Euro - Hallenöffnung jeweils eine Stunde vor Beginn.
Kartenbestellung auch per E-Mail: theater-hartheim@web.de
Infos auch unter www.gv-hartheim.de

Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen e.V.

Herzliche Einladung zur Erntedankfeier
Das Feiern des Erntedankes nach dem Einbringen der Feldfrüchte hat in der Landwirtschaft lange Tradition. Der Verein zur landwirtschaftlichen Fortbildung im Kreis Sigmaringen (vlf) möchte Landwirte mit ihren Familien und auch die Bevölkerung zur Erntedankfeier einladen am

Sonntag, den 9. Oktober 2022 um 10.00 Uhr
in die Andelsbach-Halle in Denkingen.

Nach einem geistlichen Impuls zum Erntedank werden Berufsabschlussurkunden an den Berufsnachwuchs überreicht. Auch Goldene Meisterbriefe werden an Landwirte und Hauswirtschafterinnen verliehen.
Außerdem berichten Absolventen der Technikerschule über Projekte in den Bereichen Hühnerhaltung und Biodiversität. Im Anschluss wird ein Mittagessen mit Kaffee und Kuchen angeboten. Die Feier wird von den„Fischer Musikanten" begleitet.
Alle Landwirte mit ihren Familien, Freunden und Bekannten sind herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls gerne willkommen.

Terminankündigung
Der vlf-Sigmaringen bietet im Oktober zwei landwirtschaftliche Lehrfahrten an.
„Lehrfahrt für Frauen" am Mittwoch, den 19. Oktober. Ziele sind das Kloster in Untermachtal, Milchviehbetriebe in Weilersteußlingen und Donaustetten. Kosten für Busfahrt und Frühstücksbuffet: 45 – 50 €.
„Lehrfahrt für Jedermann" am Freitag, den 21. Oktober. Ziele sind Wasserbüffel, ein Vollautomatisierter Milchviehstall und der 232 m hohe Thyssenkrupp-Testturm in Rottweil. Kosten für Busfahrt und Testturm: 45 – 50 €.
Anmeldung und nähere Infos unter Tel. 07571/102-8613 bzw. Stefanie.Boos@lrasig.de.

Ausstellung ANTHROPOZÄN mit Begleitveranstaltungen wird verschoben

Die **Ausstellung ANTHROPOZÄN** mit Bildern von Hermann Weber muss leider krankheitsbedingt verschoben werden. Die Ausstellung hätte am 02. Oktober mit einer Vernissage im Bildungszentrum Gorheim beginnen sollen. Ausstellungsorte wären das Bildungszentrum Gorheim sowie das ökumenische Pfarrbüro „Mittendrin" gewesen..
Ebenso müssen das dazugehörige Begleitprogramm vom 13. Oktober (Lust auf Zukunft-nachhaltig leben), vom 18. Oktober (Das Insektensterben in Oberschwaben) sowie vom 26. Oktober (Der Mensch als„Herrscher" der Tiere: Biblische Perspektiven) und das Kuratorengespräch vom 06. November verschoben werden.

Ende des redaktionellen Teils